Vorläufiger Stand

der Fortschreibung zum Seniorenpolitischen Gesamtkonzept:

Sept. 2024: Start der Fortschreibung

- Adressen der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Akteure wurden aktualisiert.
- Handlungsfelder auf Aktualität überprüft; die tatsächlichen Gegebenheiten erhoben.
- Mit hauptamtlichen Akteuren Netzwerk- und Schnittstellenanalyse der Zusammenarbeit vorgenommen.

Frühjahr 2025: Befragungen

 Befragungen in stationären Einrichtungen (Senioren-Pflegeheime) und teilstationären Einrichtungen sowie in ambulanten Diensten wurden im Online-Befragungsverfahren durchgeführt.

Information der kommunalen Verwaltungen

- Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der 27 Landkreiskommunen wurden informiert.
- Abfragen bei den Einwohnermeldeämtern zur Ermittlung der Bevölkerung der Generation 55+ in den jeweiligen Kommunen initiiert.

Zielwert-Ermittlung

- Das Basis-Institut ermittelte auf wissenschaftlich basierender Grundlage die Zielwerte.
- Die Einwohnermeldeämter selektierten anhand dieser Zielwertvorgaben die Meldedaten der relevanten Bürgerinnen und Bürger der Generation 55+.
- Datensatzübermittlung an die Koordinatorin erfolgt datenschutzkonform.

• April 2025: Befragung der kommunalen Verwaltungen

Zugangslinks zur Online-Befragung wurden versandt.

Mai 2025: Bürgerbefragung

- 12-seitige Fragebögen wurden versandt.
- Rücklaufquote: 44% überdurchschnittlich hoch (Angaben des Basis-Instituts).

Juni 2025: Sammeln der Rücksendungen aus Bürgerbefragung

Fragebögen zur Auswertung an Basis-Institut versandt.

Juli 2025: Versand "Save-the-Date" Workshop-Tage

"Save-the-Date" versand an ca. 300 haupt- und ehrenamtliche Akteure

August 2025:

- o Rückmeldungen, Anmeldungen, Fragen bearbeiten
- Vollständigkeitsprüfung, Abschluss-/Fertigstellungsarbeiten der Befragungen
- Erstellung des T\u00e4tigkeitsjournals inklusive Aktenvermerk und Zwischendokumentation

Erstellt: August 2025

Koordination: Andrea Höchstötter